

OSKAR VON MILLER FORUM

Pressemitteilung

Vortrag per Live-Stream

Material Matters

Ein Vortrag von Thomas Rau / Turntoo Amsterdam, am 9. Juli 2020 um 18:30 Uhr per Live-Stream aus dem Oskar von Miller Forum

Unsere gegenwärtige Wirtschaftsform ist eine Einbahnstraße. Ein System, das nach dem Prinzip: „Rohstoffe gewinnen, verarbeiten, gebrauchen und wegwerfen“ funktioniert, hat sich von dem fundamentalen Gesetz des Lebens und der Erde entfernt – der Endlichkeit. Wollen wir uns und unserem Planeten eine Zukunft ermöglichen, muss es eine echte Alternative zu unserer Raubbaugesellschaft geben.

Der Architekt Thomas Rau setzt genau hier an und präsentiert ein bahnbrechendes Wirtschaftsmodell, in dem der Konsument u.a. nicht länger Eigentümer, sondern Benutzer ist, Abfälle der Vergangenheit angehören und Materialien Rechte erhalten, wobei ihre Identität in einer online Bibliothek registriert ist. Er zeigt, dass in endlichen Ressourcen das Potential der unbegrenzten Möglichkeiten schlummert, wenn wir die Endlichkeit orchestrieren. Davon profitieren alle: die Konsumenten, die Produzenten und die Erde.

Eine Utopie? Keineswegs. Thomas Rau behauptet nicht nur, dass das Modell der Kreislaufwirtschaft funktioniert, er praktiziert es auch. So wurden inzwischen zahlreiche Bauprojekte nach der *neuen Architektur* des Wirtschaftssystems fertiggestellt und ausgezeichnet.

Zur Person

Thomas Rau gründete die ersten beiden Unternehmen in den Niederlanden, die auf Circular Economy spezialisiert sind. 2010 war er Co-Gründer von Turntoo, einer Beratungsfirma für die Architektur eines neuen Wirtschaftssystems. Turntoo begleitet Unternehmenstransformationen, die für bahnbrechende Innovationen verantwortlich sind. Dazu gehören zukunftsweisende Projekte der Kreislaufwirtschaft, wie etwa für Philips Lighting die Entwicklung eines Light-as-a-Service-Modell (zirkuläre Beleuchtung) oder für Bosch die Vermarktung von Waschmaschinen auf Leistungsbasis.

Das Architekturbüro RAU von Thomas Rau übernahm die Vorreiterrolle bei der Realisierung innovativer klimaneutraler Gebäude mit 100% Kreislaufpotential. RAU entwarf 2013 das erste Gebäude mit der Funktion eines Rohstofflagers in der Gemeinde Brummen sowie 2015 ein klimaneutrales Gebäude für den Netzwerkanbieter Liander.

Thomas Rau erhielt diverse Auszeichnungen: 2013 wurde er zum Architekten des Jahres in den Niederlanden gewählt. Zudem prämierte der ARC13 Oeuvre Award ihn für seinen umfassenden

Beitrag zur Förderung und Realisierung nachhaltiger Architektur, sowie für die Kreislaufwirtschaft im Bauwesen. Sein Buch *Material Matters* (Uhlstein Verlag), welches er zusammen mit seiner Frau Sabine Oberhuber geschrieben hat, ist ein Bestseller zum Thema Circular Economy.

2016 wurde Thomas Rau in Davos für den Circular Economy Leadership Award des Weltwirtschaftsforums nominiert. Im Jahr 2017 initiierte er die Gründung von «Madaster», ein zentrales nationales öffentliches Register für Material, ein Kadaster für Material. Madaster ist eine öffentliche Online-Plattform für die Registrierung und Dokumentation von Materialien und Materialpässen. Für sein Potenzial für systemische Veränderungen gewann Madaster den Digital Top 50 Award for Social Impact 2018, der von Google, McKinsey und Rocket Internet vergeben wird.